



**University of
Zurich**^{UZH}

**Zurich Open Repository and
Archive**

University of Zurich
Main Library
Strickhofstrasse 39
CH-8057 Zurich
www.zora.uzh.ch

Year: 2018

Populationsbeurteilung des Weissbartgibbons (*Hylobates albibarbis*) in Kalimantan, Indonesien

Ebnetter, Christina ; Geissmann, Thomas

Posted at the Zurich Open Repository and Archive, University of Zurich

ZORA URL: <https://doi.org/10.5167/uzh-168278>

Scientific Publication in Electronic Form

Published Version

Originally published at:

Ebnetter, Christina; Geissmann, Thomas (2018). Populationsbeurteilung des Weissbartgibbons (*Hylobates albibarbis*) in Kalimantan, Indonesien. gibbonconservation.org: Gibbon Conservation Alliance.

Populationsbeurteilung des Weissbartgibbons (*Hylobates albibarbis*) in Kalimantan, Indonesien

Christina Ebnetter¹ und Thomas Geissmann²

¹ Gibbon Conservation Alliance, Zürich, Schweiz
E-Mail: christina.ebnetter@uzh.ch

² Anthropologisches Institut, Universität Zürich, Schweiz
E-Mail: thomas.geissmann@uzh.ch

Der Sabangau Wald in der Provinz Zentral-Kalimantan in Südborneo ist das grösste zusammenhängende Regenwaldgebiet Borneos (Abb. 1). Es besteht vor allem aus Sumpfwald (*peat swamp forest*). Dort lebt auch die grösste bekannte Population des Weissbartgibbons (*Hylobates albibarbis*) (Abb. 2).



Abb. 1. Ausdehnung des Sabangau Waldes in Süd-Borneo. – *Extent of the Sabangau Forest in southern Borneo.*

Die Organisation OuTrop (*Orangutan Tropical Peatland Project*) überwacht seit 2005 regelmässig die Populationsdichte des Weissbartgibbons in fünf Schlüsselregionen. Diese Langzeitdaten helfen, Veränderungen in der Habitatnutzung der Gibbons zu identifizieren und deren Ursachen auf den Grund zu gehen. Dies wiederum wird den Ablauf zukünftiger Patrouillen beeinflussen.

Das Ziel dieses Projektes unter der Leitung von Susan Cheyne besteht darin, die Effizienz der Patrouillen zu verbessern, sowie den Effekt der verbesserten Patrouillen auf das Ökosystem anhand der Überwachungsdaten der Weissbartgibbons zu bestimmen. Aus

diesem Grund unterstützt die **Gibbon Conservation Alliance** das Projekt.

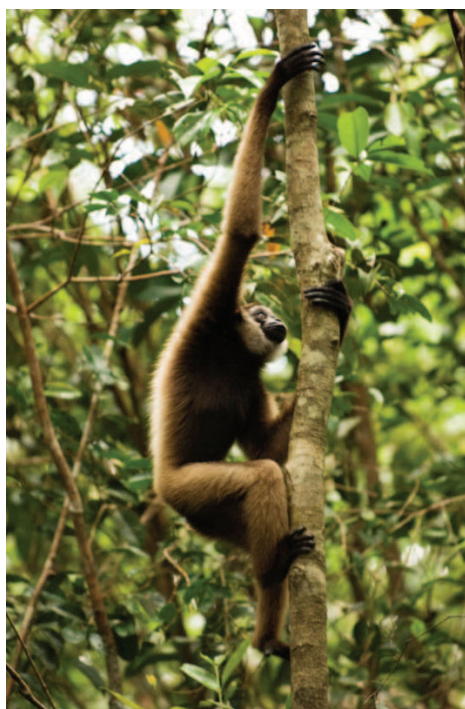


Abb. 2. Weissbart-Gibbon in Sabangau. – *White-bearded gibbon in Sabangau (right).*

Alle Kernziele des Projektes konnten erreicht werden. Die nachfolgenden Resultate sind eine Zusammenfassung des Schlussberichts von Cheyne (2016), und die Fotos stammen aus demselben Bericht.

1. Die Patrouillenfrequenz wurde wie geplant erhöht. Allerdings konnten ab September 2015 die Patrouillen aufgrund der extremen Waldbrände nicht regelmässig durchgeführt werden, da die Mitglieder der Patrouillenteams zur Überwachung und Bekämpfung der Brände eingesetzt wurden.
2. Alle Patrouillenteams wurden erfolgreich im Umgang mit der SMART Software und in der Erkennung und Erfassung von illegalen Aktivitäten geschult (Abb. 3).



Abb. 3. Diskussion zur SMART Software mit den Patrouillen-Teams, Forschungsmitgliedern und lokalen Behörden. – *Discussion about SMART to patrol team, research staff and local government.*

3. Die Patrouillenrouten konnten anhand der SMART Daten erfolgreich an die aktuelle Situation angepasst werden.
4. Die Populationsdichte des Weissbartgibbons wurde in den meisten Schlüsselregionen ermittelt. Etwa ein Drittel der Surveys musste wegen den Waldbränden auf ein späteres Datum verschoben werden, da die Teams in der Brandbekämpfung eingesetzt wurden (Abb. 4). Die gesammelten Langzeitdaten werden in Zukunft helfen, Veränderungen in der Habitatnutzung der Gibbons zu identifizieren und deren Ursachen auf den Grund zu gehen. Dies wiederum wird den Ablauf zukünftiger Patrouillen beeinflussen.

Literatur

Cheyne, S. M. (2016). *Population assessment of gibbons in Kalimantan, Indonesia: Long-term monitoring and empowering local people in effective conservation efforts: Gibbon Conservation Alliance Final Report, April 2016*. The Orangutan Tropical Peatland Project (OUTROP), Palangka Raya, Indonesia. 10 pp.



Abb. 4. Waldbrand am Rand des Hauptstudiengebiets (oben) und Feuerbekämpfung (unten). – *Fires at the edge of the main study site (top). Tackling the fires in the forest (bottom).*

Summary

Population assessment of the Bornean white-bearded gibbon (*Hylobates albibarbis*) in Kalimantan, Indonesia

Sabangau peat-swamp forest in southern Borneo is the largest non-fragmented rainforest remaining in Borneo and supports the largest known contiguous population of the white-bearded gibbon (*Hylobates albibarbis*). During this project supported by the **Gibbon Conservation Alliance**, forest patrol team members were trained in using the SMART conservation software and methods of recording and entering data on illegal activities. The frequency and routes of the patrols were adjusted according to the SMART data and surveys were conducted in the protected area to assess the current population of gibbons. Gibbon densities were estimated in most key regions, but not all goals could be reached, because massive forest fires in Borneo required the teams to help fighting the fires.